

Beschlussvorlage

öffentlich

Federführung:
SGL Finanzen

Datum:
12.01.2022

Beschluss-Nr.
BV/003/2022

		Beratungs- /Abstimmungsergebnis				
Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Ja	Nein	Enth.	Zv
Haupt- u. Finanzausschuss	01.02.2022	Anhörung				
Gemeinderat	15.02.2022	Entscheidung				

Betreff: Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Möser gemäß §§ 118 bis 120 KVG LSA

Beschlussvorschlag:

1. Der Bürgermeister stellt gemäß § 120 Absatz 1 KVG LSA und auf der Basis des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 17. November 2021 die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses fest.
2. Der Gemeinderat beschließt gemäß § 120 Absatz 1 KVG LSA den geprüften Jahresabschluss 2017 mit einer Bilanzsumme von 44.713.832,71 EUR. Der Jahresüberschuss in Höhe von 554.664,22 EUR wird in der Bilanz vorgetragen und erhöht die Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses.
3. Der Gemeinderat erteilt dem Bürgermeister gemäß § 120 Absatz 1 KVG LSA für den Jahresabschluss zum 31.12.2017 die Entlastung.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 20 + 1 (ein Platz nicht besetzt) davon anwesend:	Entsprechend des § 33 der KVG LSA war kein Mitglied von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.
--	--

Gemeinderatssitzung am:		Tagesordnungspunkt:			
Abstimmungsergebnis:					
Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung	Zurückverwiesen	Abweichender Beschluss (siehe Rückseite)

Begründung:

Gemäß § 120 Absatz 1 KVG LSA ist der Jahresabschluss 2017 innerhalb von 4 Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und die Beschlussfassung des Gemeinderates bis spätestens zum 31.12.2018 herbeizuführen.

Diese gesetzliche Vorgabe konnte, aufgrund der Umstellung der Haushaltswirtschaft auf das Neue Kommunale Rechnungswesen und der damit verbundenen Verzögerungen bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 (Feststellung vom Rechnungsprüfungsamt am 28.09.2018), nicht eingehalten werden.

Der Jahresabschluss 2017 wurde aufgrund des Erlasses des Ministeriums für Inneres und Sport vom 15.10.2020 (Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse) in Verbindung mit dem Gemeinderatsbeschluss BV/003/2021 (Anwendung Erlass „Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse vom 15.10.2020“) in vereinfachter Form erstellt und vom Rechnungsprüfungsamt geprüft.

Der Jahresabschluss 2017 liegt mit Datum vom 09.09.2021 vor und bildet die Grundlage für die Feststellung des Jahresabschlussergebnisses. Dieses setzt sich wie folgt zusammen:

1. Die Ergebnisrechnung 2017 ergab einen Jahresüberschuss von 554.664,22 EUR und setzt sich zusammen aus einem Jahresüberschuss im ordentlichen Ergebnis von 555.106,60 EUR und einem Jahresfehlbetrag im außerordentlichen Ergebnis von 442,38 EUR.
Das Jahresergebnis 2017 hat sich gegenüber dem in der Haushaltsplanung 2017 geplanten und fortgeschriebenen Ergebnis von -227.620,83 EUR um 782.285,05 EUR verbessert.
Es wurden Ermächtigungen für Aufwendungen gem. § 19 KomHVO aus 2017 in 2018 übertragen (Ifd. Verwaltungstätigkeit: 26.197,10 Euro; Investitionen: 113.286,97. Euro).
2. Die Finanzrechnung 2017 schließt mit einem Saldo aus Finanzierungstätigkeit von -431.399,61 EUR ab. Der Bestand an Finanzmittel zum 31.12.2017 hat sich auf 3.558.746,15 EUR erhöht.
Das Finanzergebnis 2017 hat sich gegenüber dem in der Haushaltsplanung 2017 geplanten und fortgeschriebenen Ergebnis von -431.399,61 EUR um 22.500,39 EUR verbessert.
Die geplanten und fortgeschriebene Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von 4.020.486,92 EUR konnten im Haushaltsjahr 2017 nur in Höhe von 871.154,87 EUR realisiert werden. Die geplanten Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten von 4.057.927,93 EUR konnten gleichermaßen im Haushaltsjahr 2017 nur in Höhe von 1.465.649,85 EUR verbucht werden.
Der lt. §4 der Haushaltssatzung der Gemeinde Möser für das Haushaltsjahr 2017 festgesetzte Kredit zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurde zum 31.12.2017 nicht in Anspruch genommen.
3. Die Vermögensrechnung schließt zum 31.12.2017 mit einer Bilanzsumme von 44.713.832,71 EUR ab. Der Endbestand der Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Anfangsbestand um 124.330,77 EUR erhöht.

	Eröffnungsbilanz	Veränderung	Haushaltsjahr	Veränderung
	01.01.2017		31.12.2017	
	in EUR	in EUR		in %
	1		2	
Aktiva				
1 Anlagevermögen				
1.1 Immaterielles Vermögen	189.553,46 €	16.435,09 €	205.988,55 €	8,7%
1.2 Sachanlagevermögen	38.836.459,15 €	-1.000.772,96 €	37.835.686,19 €	-2,6%
1.3 Finanzanlagevermögen	746.875,79 €	5.000,00 €	751.875,79 €	0,7%
Summe Anlagevermögen	39.772.888,40 €	- 979.337,87 €	38.793.550,53 €	-2,5%
2 Umlaufvermögen		- €		
2.1 Vorräte	1.613.226,49 €	88.388,94 €	1.701.615,43 €	5,5%
2.2 öffentlich-rechtliche Forderungen	327.431,80 €	201.888,90 €	529.320,70 €	61,7%
2.3 privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	29.957,51 €	78.684,61 €	108.642,12 €	262,7%
2.4 liquide Mittel	2.840.483,30 €	718.262,85 €	3.558.746,15 €	25,3%
Summe Umlaufvermögen	4.811.099,10 €	1.087.225,30 €	5.898.324,40 €	22,6%
3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	5.514,44 €	16.443,34 €	21.957,78 €	298,2%
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	- €	- €	- €	
Bilanzsumme	44.589.501,94 €	124.330,77 €	44.713.832,71 €	0,3%

	Eröffnungsbilanz	Veränderung	Haushaltsjahr	Veränderung
	01.01.2017		31.12.2017	
	in EUR	in EUR		in %
	1		2	
Passiva				
1 Eigenkapital				
1.1 Rücklagen	17.038.384,04 €	- 63.019,92 €	16.975.364,12 €	-0,4%
1.2 Sonderrücklagen	- €	- €	- €	
1.3 Fehlbetragsvortrag	- €	- €	- €	
1.4 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	- 63.019,92 €	617.684,14 €	554.664,22 €	-980,1%
Summe Eigenkapital	16.975.364,12 €	554.664,22 €	17.530.028,34 €	3,3%
2 Sonderposten				
Summe Sonderposten	22.335.847,88 €	- 25.823,58 €	22.310.024,30 €	-0,1%
3 Rückstellungen		- €		
Summe Rückstellungen	667.209,00 €	- 3.812,00 €	663.397,00 €	-0,6%
4 Verbindlichkeiten				
4.1 Anleihen	- €	- €	- €	
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions-Förderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs.4 Satz 2 GemHVO Doppik	3.379.148,77 €	-431.399,61 €	2.947.749,16 €	-12,8%
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	341.417,00 €	- €	341.417,00 €	0,0%
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	9.110,90 €	- 6.661,56 €	2.449,34 €	-73,1%
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	276.871,77 €	10.164,04 €	287.035,81 €	3,7%
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	302.347,85 €	40.076,52 €	342.424,37 €	13,3%
4.7 sonstige Verbindlichkeiten	102.044,02 €	- 14.644,56 €	87.399,46 €	-14,4%
Summe Verbindlichkeiten	4.410.940,31 €	-402.465,17 €	4.008.475,14 €	-9,1%
5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	200.140,63 €	1.767,30 €	201.907,93 €	0,9%
Bilanzsumme	44.589.501,94 €	124.330,77 €	44.713.832,71 €	0,3%

Der Jahresabschluss 2017 wurde durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Jerichower Land in der Zeit vom 25.10. bis 15.11.2021 geprüft. Es sind keine wesentlichen Feststellungen getroffen wurden. Das Rechnungsprüfungsamt erteilt dem Jahresabschluss der Gemeinde Möser zum 31.12.2017 einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk**. Nach Beurteilung des Rechnungsprüfungsamtes aufgrund der bei der pflichtgemäßen Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Gemeinde Möser.

Dem Gemeinderat wird empfohlen entsprechend dem vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2017 sowie auf der Basis des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 17. November 2021 den Beschluss über den Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Möser gemäß §§ 118 bis 120 KVG LSA zu fassen.

Bestätigungsvermerk:

Petzold, Karin

SGL Finanzen

12.01.2022

B. Köppen
Bürgermeister